

Pressedienst

Pressemitteilung 105/2018

Esskultur? Nachhaltig? Na klar!

Berufsbegleitende Weiterbildung „Nachhaltige Ernährung in KITA, Schule und Einrichtungen der Sozialen Arbeit“ startet im Oktober

Im Herbst bietet die Universität Vechta erstmals das neue Weiterbildungsformat „Esskultur? Nachhaltig? Na klar! Nachhaltige Ernährung in KITA, Schule und Einrichtungen der Sozialen Arbeit“ an. Die berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich an Erzieher_innen, Lehrkräfte und Sozialarbeiter_innen, die sich für Verpflegungskonzepte im Sinne einer nachhaltigen Ernährung einsetzen möchten. Die Weiterbildung umfasst 36 Stunden an sechs Tagen und schließt mit einer Teilnahmebescheinigung und einem Zertifikat ab. Sie ist als Bildungsurlaub anerkannt.

Immer mehr Kinder und Jugendliche werden tagsüber in Einrichtungen außerhalb der Familie betreut und dort mit Essen versorgt. Nur selten aber wird diese „Gemeinschaftsverpflegung“ theoretisch aufgearbeitet und in einen fachlichen Kontext gebracht. „Was wollen wir essen? Und: wie wollen wir essen? Das sind wichtige Fragen, wenn wir Essen als soziale Situation betrachten“, so Prof.in Dr. Christine Meyer, Professorin der Sozialen Arbeit. „Mahlzeiten sind mehr als reine Nahrungsaufnahme, sie sind ein Gemeinschaftserlebnis, vermitteln Zugehörigkeit, drücken Wertschätzung aus.“

Zusammen mit Prof. Dr. Marco Rieckmann und Prof. Dr. Steffen Wittkowske gestaltet Meyer die Weiterbildung. Neben konkreten Gestaltungsmöglichkeiten für Mahlzeiten in KITAs, Schulen, Jugend- oder Pflegeeinrichtungen vermitteln die Referenten auch Grundlagen. „Was bedeutet eigentlich nachhaltig? Und wie kann ich Bildungsprozesse im Rahmen von Mahlzeiten gestalten, um Nachhaltigkeit zu vermitteln?“ ist eine der Fragen, die Erziehungswissenschaftler Rieckmann thematisiert. Den Themenblock „Ernährung – Nahrung – Essen“ gestaltet Sachunterrichts-Professor Wittkowske. „Was liefert uns die Natur? Auf welche Arten können wir die Produkte verarbeiten und verzehren? Wir wollen mit der Weiterbildung dazu anregen, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen darüber nachzudenken und bewusste Entscheidungen für die Ernährung zu treffen.“

Die Inhalte

Ernährung - Nahrung – Essen

- Weshalb wir essen: Ernährung aus biologisch-anthropologischer Perspektive
- Wie wir essen: Zusammensetzung der Nahrung, Technik der Zubereitung, Konservierung, Verzehrformen
- Aus der Natur für den Menschen

Esskultur und Tischgesellschaft

- Die Verantwortung der Fachkräfte für Ernährung und Esskultur
- Ernährungssozialisation und -bildung
- Erzieherische, (sozial-)pädagogische und bildende Anforderungen und Herausforderungen an die Ernährungsgestaltung

Grundlagen von Nachhaltigkeit und nachhaltiger Ernährung

- Nachhaltigkeit und Ernährung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung und Ernährung
- Nachhaltige Ernährung in der Einrichtung leben

Die Termine

Donnerstag, 25. – Samstag, 27. Oktober 2018
Donnerstag, 15. – Samstag, 17. November 2018

Weitere Informationen und Anmeldung

Koordination Wissenschaftliche Weiterbildung
Telefon (0) 4441.15 166
zww@uni-vechta.de
www.uni-vechta.de/weiterbildungsangebote



BU: Die Referent_innen der Weiterbildung (v.l.): Prof.in Dr. Christine Meyer, Prof. Dr. Steffen Wittkowske und Prof. Dr. Marco Rieckmann. (Bild: Universität Vechta/Siemer)

Vechta, 1. August 2018

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de